

Alltagsbegleiter sind wichtig

Sozialministerin Christine Clauß überreichte erfolgreichen Projekten Förderbescheide

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Freistaat
SACHSEN



Von Helge Scholz.

„Es geht darum, Lebensqualität im Alter nachhaltig zu erhöhen. Dies wollen wir mit Alltagsbegleitern erreichen“ sagte Sozialministerin Christine Clauß bei einem Besuch des Stollberger Bürgerbegegnungszentrums „das dörer“. Das Konzept des generationsübergreifenden Zusammenlebens im vorbildlich durch Stadt,

Wohnungsbaugesellschaft und Wohnungsbaugenossenschaft renovierten Wohngebiet mit Kindereinrichtungen, der CURA und eben als zentraler Punkt, dem „dörer“, nannte Ministerin Clauß beispielgebend.

44 Förderbescheide für Projekte „Alltagsbegleiter für Senioren“ mit einer Gesamtsumme von 650.000 Euro überreichte Chri-

stine Clauß während einer Feierstunde im Dörer. Vertreter der begünstigten Städte, Gemeinden, Vereine und Initiativen waren nach Stollberg eingeladen.

Neben der Stadt Stollberg wurde u.a. auch der im Jahr 2009 in Lugaug gegründete Verein „GemeinsamStark im Erzgebirge“ mit zwei Förderbescheiden in seiner weiteren Arbeit unterstützt.

Von Sozialministerin Christine Clauß (li.) erhielten Manuela Wolf und Peggy Schleuning (re.) vom Verein GemeinsamStark im Erzgebirge die Förderbescheide über jeweils 15.000 Euro zu Projekten der Alltagsbegleitung. Foto: Helge Scholz